

Jamaikas neuer Generalgouverneur geadelt

London/Großbritannien, 28.07.2009/APD Königin Elizabeth II. von Großbritannien hat den neuen Generalgouverneur des karibischen Inselstaates Jamaika, Patrick Allen, im Buckingham Palast in London als Knight Commander des Ordens von St. Michael und St. George ausgezeichnet und zum Ritter geschlagen. Der Generalgouverneur wird nun mit „Sir“ Patrick Allen und seine Ehefrau als „Lady“ Patricia Allen angesprochen.

Jamaika erlangte 1962 die Unabhängigkeit von Großbritannien und ist eine parlamentarische Monarchie, die dem Britischen Commonwealth angehört. Staatsoberhaupt ist Königin Elizabeth II., die durch einen Generalgouverneur vertreten wird. Die bisherigen fünf Generalgouverneure kamen aus Bildung und Politik. Sir Allen ist der erste Pastor und außerdem der erste Siebenten-Tags-Adventist in diesem Amt. Der jamaikanische Premierminister Bruce Golding verkündete am 13. Januar in einer Parlamentssitzung die Ernennung des Geistlichen zum Generalgouverneur.

Allen stammt aus dem kleinen Ort Fruitful Vale auf Jamaika. Er studierte zunächst Pädagogik und war zehn Jahre Lehrer und Schulleiter auf der Karibikinsel. Anschließend studierte er an der adventistischen Andrews Universität in Berrien Springs, Michigan/USA, erwarb einen Mastergrad in Systematischer Theologie und promovierte dort in „Educational Administration and Supervision“ (Schulleitungstätigkeit und Supervision). Dr. Allen war Pastor in verschiedenen adventistischen Kirchengemeinden in Clarendon und St. Catherine auf der Karibikinsel und leitete als Vorsteher die Freikirche in Zentraljamaika. Im Jahr 2000 wurde er als Präsident der Siebenten-Tags-Adventisten auf den karibischen Inseln der Bahamas, Cayman, Jamaika, Turks und Caicos berufen. Als er

nach seiner Wahl als Generalgouverneur dieses Amt niederlegte, hatte sich innerhalb von acht Jahren die Mitgliederzahl auf den Inseln von 190.000 auf 263.000 Ende 2008 um 38 Prozent erhöht.

Der Vorsitzende der Bibelgesellschaft auf den Westindischen Inseln, der baptistische Pastor Courtney Stewart, sagte über Dr. Allen, der dem Vorstand der Bibelgesellschaft angehörte, dass er nicht als Generalgouverneur ausgewählt worden sei, „weil er Adventist ist, sondern wegen seiner Rechtschaffenheit, Verbindlichkeit, seinem klaren Denken und seinem scharfen Verstand“.

Pastor Allen fand neben seinem Dienst als Freikirchenleiter auch noch Zeit, sich für sein Land einzusetzen. So war er Mitglied in zwei Gremien zur Qualitätssicherung und Modernisierung der Polizei auf Jamaika und nahm ab 2003 das Amt des Friedensrichters für den Bezirk Manchester wahr. 2006 erhielt Allen für „hervorragende Dienste“ den Kommandeursorden (Commander of the Order of Distinction) des Inselstaates.

Der Geistliche ist der zweite Adventist, der als Generalgouverneur auf einer Karibikinsel wirkt. Von 1993 bis 2007 war der Adventist Sir James Carlisle Generalgouverneur im mittelamerikanischen Inselstaat Antigua und Barbuda. Drei Mitglieder der Freikirche gehören gegenwärtig dem 60 Abgeordnete umfassenden Parlament (Repräsentantenhaus) Jamaikas an.

Knapp zwei Drittel der 2,8 Millionen Einwohner Jamaikas sind Protestanten. Elf Prozent der Inselbewohner zählen zu den Adventisten, darunter 230.000 erwachsen getaufte Mitglieder und weitere 70.000 Gottesdienstbesucher in 602 Gemeinden. Die dortige Freikirche unterhält 17 Grundschulen, sieben weiterführende Schulen, eine Universität, ein Krankenhaus und drei Kliniken.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!